

**Hauptausschuss der Stadt Schwentimental
- Der Vorsitzende -**

Schwentimental, den 26.11.2020

An die Mitglieder
des Hauptausschusses
der Stadt Schwentimental

Zu einer öffentlichen Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Schwentimental am

**Montag, dem 07.12.2020, 19.00 Uhr,
Rathaus, Theodor-Storm-Platz, Großer Bürgersaal
24223 Schwentimental,**

lade ich hiermit ein.

TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil:

1. Einwohnerfragestunde
2. Niederschrift über die Sitzung des Hauptausschusses vom 12.11.2020
3. Antrag der FDP-Fraktion vom 30.06.2020
hier: Antrag zur Änderung der Hauptsatzung (SM 146/2020, BV 146b/2020)
4. Antrag der Fraktion B90/Die Grünen vom 15.11.2020
hier: Ergänzung der Geschäftsordnung vom 22.09.2008 für die
Stadtvertretung der Stadt Schwentimental (SM 154/2020)
5. 34. Änderung des Flächennutzungsplanes der ehemaligen Gemeinde Raisdorf
(jetzt: Stadt Schwentimental)
hier: Abwägung und Feststellungsbeschluss (BV 151/2020)
6. 33. Änderung des Flächennutzungsplanes der ehemaligen Gemeinde Raisdorf
für den Kernbereich Ostseepark
hier: Beschluss über die eingegangenen Anregungen und Hinweise /
abschließender Beschluss (BV 156/2020)
7. B-Plan Nr. 69 „Kernbereich Ostseepark“
hier: Entwurfs- und Auslegungsbeschluss (BV 157/2020)
8. II. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Schwentimental für das Haushaltsjahr
2020 (BV 158/2020)
9. Kindertagesstätten in Schwentimental
hier: Neufassung der Trägerverträge (BV 149/2020)
10. Mitteilungen und Anfragen (SM 159/2020)

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte 11 bis 13 werden nach Maßgabe der Beschlussfassung durch den Hauptausschuss voraussichtlich **nicht öffentlich** beraten:

11. Grundstücksangelegenheit (BV 160/2020)

12. Entwicklung im Ostseepark

13. Mitteilungen und Anfragen

Zu Top 9 wird die Verwaltung über das neue Kindertagesförderungsgesetz und die Auswirkungen auf die Stadt Schwentental berichten.

Protokoll:
gez. Michael Stubbmann

gez. Dr. Norbert Scholtis

F.d.R.:
gez. J. Heimann



Stadt Schwentental
Der Bürgermeister

Informationen für die Besucherinnen und Besucher der Sitzung der Ausschüsse.

Aufgrund der aktuellen Lage um die Corona-Pandemie ist für die Durchführung der Sitzung der Ausschüsse folgendes Verfahren gewählt, um die Hygienevorschriften einzuhalten:

- Der Einlass der Zuhörer erfolgt ab 18.30 Uhr.
- Die Zuhörerzahl ist auf maximal 20 Personen begrenzt (Der Einlass erfolgt in Reihenfolge des Eintreffens der Besucherinnen und Besucher - d.h. frühes Erscheinen sichert voraussichtlich einen Platz).
- Ein Nasen- und Mundschutz ist mitzubringen und bei Einlass aufzusetzen.
- Das Abstandsgebot von mindestens 1,50 m ist während der gesamten Sitzung einzuhalten.
- Beim Einlass können die Besucherinnen und Besucher ihre Kontaktdaten hinterlegen, um ggf. Infektionswege nachverfolgen zu können.
- Personen mit Atemwegserkrankungen sollten zu ihrem eigenen Schutze von einem Besuch des Ausschusses absehen.